Aufbau 3 Design (Praxisprojekt)

Ein Souvenir für politisches Engagement

Die Einmischung in relevante gesellschaftliche, politische und ökologische Themen ist dynamischer und brisanter denn je. Bewegungen wie #Klimademo, #metoo, #feministischer Streik erfahren grosse Aufmerksamkeit und Beteiligung in diversen Altersgruppen. Politische Gruppierungen wie das Zentrum für politische Schönheit engagieren sich mittels gestalterischer Strategien und erlangen damit grosse öffentliche Aufmerksamkeit, Unterstützung sowie Kritik. Historische Persönlichkeiten, die ein Anliegen vertreten und erkämpft haben, rücken in den Vordergrund und werden wieder inhaltliche Vorbilder. Neue Vorreiter*innen entstehen und sind Ausdruck eines Engagements und einer Gruppierung, die sich neu formiert.

In diesem Modul soll einer politisch, gesellschaftlich, ökologisch etc. motivierten Bewegung, Gruppierung oder Persönlichkeit aus der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft ein Souvenir gewidmet werden, ein kleines Denkmal, eine Bekundung, eine Aufmerksamkeit.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp303-11.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Aufbau 3 Design (Praxisprojekt)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Vera Franke, Henriette-Friederike Herm
Zeit	Di 5. November 2019 bis Do 19. Dezember 2019 / 8:30 - 14:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 16
ECTS	7 Credits
Lehrform	Aufbau 3 Design
Zielgruppen	Wahlpflicht: Bachelor Art Education, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden ... - setzen sich inhaltlich und gestalterisch eigenständig und differenziert mit politischem Aktivismus auseinander. - erlangen Basiswissen auf dem Gebiet der Produktsemantik im Kontext von Designaktivismus. - sind in der Lage, die Thematik einzugrenzen und ein ästhetisches und inhaltliches Konzept zur Umsetzung zu formulieren. - können das inhaltlich erarbeitete Thema in ein gestalterisches Produkt transferieren. - entwickeln einen strategischen Zugang zum Design mittels Aufbau und Anwendung konzeptioneller Strukturen und Fragestellungen. - erlangen vertiefende Erfahrungen in den Bereichen Ideenfindung, Konzeption, Planung und Umsetzung in den Bereichen Accessoire- und Produktdesign sowie Verpackungs- und Displaydesign. - erweitern ihre Werkstattkompetenzen in einem selbstgewählten Bereich. - erarbeiten sich Grundlagen in Kalkulation und Produktionsplanung. - setzen sich mit Produktpräsentation und Direktverkauf auseinander. - beschreiben, evaluieren, präsentieren und dokumentieren gestalterische Produkte, Prozesse und Erkenntnisse.
Inhalte	Persönliches politisches Engagement ist eine wichtige Basis für eine kritische und

diverse Gesellschaft. Sowohl einzelne Menschen als auch Gruppierungen tragen Sorge dafür, dass die Auseinandersetzung darüber, wie wir als Gesellschaft leben wollen, niemals zum Stillstand kommt. Politische Arbeit kann theoretisch, radikal, intellektuell, ästhetisch, aktiv, brutal oder demokratisch organisiert sein – es gibt viele Formen. Je nach Zeitgeschehen und Zeitgeist erregen die politischen Aktionen Einzelner viel Aufsehen und erzielen ihre Wirkung.

Einige Bewegungen oder das Wirken Einzelner bleiben lange im kollektiven Gedächtnis oder werden zum Leitbild einer ganzen Generation. Im Modul wollen wir uns mit Formen von politischer Einmischung auseinandersetzen. Dabei können in der Vergangenheit liegende Aktionen sowie einzelne historische Persönlichkeiten genauso untersucht werden wie aktuelle Bewegungen (z.B. Clara Zetkin, Martin Luther King, Rainbow Warrior, Fridays for Future, Zentrum für politische Schönheit etc.).

Ziel ist es, einer Persönlichkeit oder einer Bewegung besondere Aufmerksamkeit zu schenken und für deren Anliegen ein Souvenir, ein Andenken zu entwerfen.
Je nach Einigkeit kann sich die Klasse gemeinsam auf ein politisches Feld festlegen oder ganz divers zu verschiedenen Aktivismen arbeiten.

Das Produkt mit Souvenircharakter soll in einer Auflage von mindestens 10 Stück produziert und verkauft werden. Die Verkaufssituation geschieht zum Modulende an der Werkschau und soll in diesem Fall etwas von politischem Aktivismus transportieren.

Transfer Vermittlung:
Breit gefächerter didaktischer Aufbau des Unterrichts durch Inputs, Mentorate und Workshops. Inhaltliche Annäherung an des Modulthema mittels Keynotepräsentation und konzeptionelles Erarbeiten des eigenen Themenfeldes. Reflektion des Themenschwerpunktes durch Workshops mit Hilfe der Designmethodologien Brainstorming anhand der Konzeptstruktur und Erstellen von Moodboards zum visuellen Transfer. Erweiterung des frontalen Unterrichts mit Lerntools, die als Lehrmittel zur Vermittlung dienen und langfristig über das gesamte Studium genutzt, angewendet und erweitert werden.

Bibliographie / Literatur	In der Bibliothek vorhanden
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: A-F
Termine	Kw 45-51 Di-Do 5.11.-19.12.2019 Di 8.30-14.30h (jeweils ab 15.00h Atelierkurs) Mi-Do 8.30-16.30h Werkschau (öffentlich) 1.+3. Semester Kw 51 Donnerstag 19.12.2019, 15-18h
Dauer	7 Wochen, 7x26 Lekt. pro Woche insgesamt 26 Lekt., davon 13 Lekt. begleiteter Unterricht (nach Voransage der Dozierenden) 13 Lekt. Selbststudium
Bewertungsform	Noten von A - F